

Neues aus dem Weltladen Göppingen August 2025



Fairtrade Stadt Göppingen

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in den vergangenen Wochen zum Thema „Fairtrade Stadt Göppingen“ zu Wort gemeldet haben – in Leserbriefen, Mails, Gesprächen etc. Es war sehr wertvoll, dass sich viele in diese Diskussion eingebracht haben. So wurde deutlich, dass dieses Siegel nicht nur auf dem Papier besteht, sondern auch von der Bürgerschaft mitgetragen wird.

Warum setzten wir uns für den Erhalt von „Fairtrade Stadt Göppingen“ ein, obwohl die Waren im Weltladen das Siegel nicht tragen?

Das „Fairtrade-Siegel“ legt Mindeststandards fest. Deshalb befolgen die Konventionen der Weltläden und ihre Partner und Produzenten wesentlich strengere soziale und ökologische Anforderungen. „GEPA+“ zum Beispiel macht das deutlich. Aber es ist uns wichtig, dass mit „Fairtrade Stadt Göppingen“ der Gedanke der globalen sozialen Gerechtigkeit im Leben der Stadt bewusst gemacht und gelebt wird. Außerdem möchten wir die gute Kooperation mit der Stadtverwaltung nicht missen. Besonders im Globalen Klassenzimmer zeigt sich die kreative und intensive Zusammenarbeit mit zahlreichen Einrichtung wie KITAS, Schulen und Gruppen. Warum sollte dieses Zusammenspiel wegen fragwürdiger geringfügiger Einsparungen aufgegeben werden?



Ein schönes Beispiel war der Besuch von Aldo Chipana bei den Jugendkulturtagen. Er kam auf Einladung der Nachhaltigkeitsstelle der Stadt Göppingen als Referent für „Fairtrade Deutschland“. Dabei erzählte er von seiner Kindheit als Sohn von Kakaobauern der Kooperative „El Ceibo“ in Bolivien, die GEPA und somit die Weltläden beliefert. Er berichtete davon, dass ihm diese Kooperative, die den achtfachen Kakaopreis erzielt, eine echte Kindheit, Bildung und sogar das Studium ermöglicht hat. So wurde diese Fairtrade-Veranstaltung ohne unser Zutun zu einer Information über die Arbeit der Weltläden. Das macht deutlich, dass wir mit vereinten Kräften für die UN-Nachhaltigkeitsziele als gemeinsame Werte unserer Stadtgesellschaft arbeiten.

Wie geht es weiter?

Wir haben die Hoffnung auf eine Weiterführung des Siegels „Fairtrade Stadt Göppingen“ noch nicht aufgegeben. Dazu braucht es bis Mitte 2026 ein neues, klares Votum des Gemeinderates. Wir haben versucht, neu an das Thema heranzugehen und an einer parteiübergreifenden Lösung mitzuarbeiten. Leider ist es (noch) nicht gelungen, die politischen Lager aufzubrechen und eingefahrenen Widerstand aufzulösen. Der aktuelle Antrag an die Stadtverwaltung, ein neues Konzept zum Erhalt des Siegels zu erarbeiten, wird von einer Minderheit aus GRÜNEN, SPD und FDP mitgetragen. Herzlichen Dank diesen Gemeinderatsfraktionen für ihre Solidarität! Falls das Thema neu im Gemeinderat verhandelt wird, brauchen wir wieder die Unterstützung von vielen Menschen. Wir informieren Sie auch weiterhin.

Bitte beachten Sie: Auch im September ist der Weltladen am Mittwoch nur bis 14 Uhr geöffnet!

Initiative Eine Welt e.V. ■
Vereinsregister Nr. 530544
Vorsitzende: Dorothea Weber und Angela Bader ■
Kassenwart: Karin Eisenschmid-Hirschfeld

Weltladen Göppingen, Freihofstr. 37, 73033 Göppingen
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 10–18 Mi/Sa 10 – 14 Uhr
Tel. 07161-73686 info@weltladen-goepingen.de
www.weltladen.de/goepingen